

Fasziniert von Zahlen



Carola Rinker | Unternehmensberaterin und Aufsichtsrätin

FREIBURG. Das vegetarische Biorestaurant Adelhaus am gleichnamigen Platz in der Freiburger Altstadt bietet eine malerische Kulisse und steht für einen Teil von Carola Rinkers Arbeit. Daher hat sie es als Treffpunkt für den Interview- und Fototermin gewählt. Das Adelhaus ist einer der Partner der Regionalwert AG, einer Bürgeraktiengesellschaft mit Sitz in Emmendingen, die unter ihrem Dach zurzeit 24 unternehmerisch selbstständige Biobetriebe vom Weingut bis zum Einzelhändler vereint, vor allem aus Freiburg und Umgebung, aber auch aus Waldshut-Tiengen und Konstanz. Im Juli 2017 wurde Carola Rinker in den Aufsichtsrat des Unternehmens gewählt – mit ihren 31 Jahren zählt sie zu den jüngsten Aufsichtsrätinnen in Deutschland, wie sie betont.

Engagiert spricht sie davon, wie problematisch sie es findet, dass viel Gemüse aus der Region kommt, nicht

zu Bilanzen besprach. Heute arbeitet sie als Dozentin an verschiedenen Hochschulen, zum Beispiel an der DHBW Lörrach und der Fernuni IUBH (Vorlesungen für diese zum Finanzmanagement sind als Vodcasts auf Youtube zu sehen), aber auch am IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein. Diesen Monat hält sie zudem ein Seminar fürs Bundeskriminalamt zum Thema Bilanzfälschung. Carola Rinker arbeitet als Unternehmensberaterin und Coach, als Fachbuchautorin und als Bloggerin auf der Website des auf Steuer- und Wirtschaftsrecht spezialisierten NWB-Verlags. Ihre Themen haben meist mit Bilanzen und Betriebswirtschaftlicher Auswertung (BWA) zu tun. Carola Rinker ist umtriebig, auf vielen Feldern unterwegs und offen für Neues. „Alles befruchtet sich gegenseitig“, erklärt sie, strahlt und gestikuliert, sodass man ihr die Faszination für ihre Arbeit anmerkt. Und dann sagt sie: „Ich lebe meine Begeisterung für die Zahlen.“ Dass sie diese auch vermitteln kann, bestätigen Seminarteilnehmer in Kommentaren auf ihrer Website.

Strukturiert und gut organisiert ist Carola Rinker seit ihrer Studienzeit. Obwohl sie halbtags arbeitete, absolvierte sie den Diplom-Studiengang in neun Semestern – einem mehr als der Regelstudienzeit. Auch ihre Promotion schrieb sie nebenberuflich. Gleichwohl gelingt es Carola Rinker, sich auch immer Freizeit einzuplanen – zum Beispiel, um regelmäßig Pilates zu machen, mit ihrem Partner ein paar Tage in der Schweiz zu wandern oder für drei Wochen in Myanmar herumzureisen. Dann hat sie sich im Vorfeld um Visa, Impfungen, Reiseführer und Flugtickets gekümmert – und vielleicht noch um das Hotel für die erste Nacht. Der Rest passiert spontan.

Verbundenheit zur Natur und Bodenhaftung hat Carola Rinker von zu Hause mitbekommen: Als Winzertochter im Kaiserstuhl aufgewachsen, half sie regelmäßig bei der Weinlese mit und auch sonst, wenn es nötig war. Davon profitiert sie nun bei ihrer Arbeit als Aufsichtsrätin der Regionalwert AG, wo sie auch mit Winzern und anderen landwirtschaftlichen Betrieben zu tun hat. Aber natürlich ist ihr Part der wirtschaftliche – sie wurde wegen ihrer Kompetenzen in Betriebswirtschaft und Rechnungswesen in das Gremium gewählt. Die Arbeit macht ihr Spaß – gerade wegen des Kontakts zu den unterschiedlichen Betrieben. Ehrgeizig ist Carola Rinker auch: Sie wünscht sich für die Zukunft einen weiteren Aufsichtsratsposten. **mae**

» *Alles befruchtet
sich gegenseitig* «

aber die Samen, oder dass Kartoffeln aus Ägypten günstiger sind als solche vom Kaiserstuhl, dies aber zu lasten der Umwelt gehe. „Richtig rechnen“ heißt denn auch ein Projekt der Regionalwert AG, über das die promovierte Volkswirtin mit deren Vorstand Christian Hiß zusammengekommen ist. Zahlen faszinieren Carola Rinker schon seit ihrer Jugend. Auf dem Wirtschaftsgymnasium, das sie in Freiburg besuchte, entdeckte sie ihre Vorliebe für VWL und BWL – weil Mathematik dabei angewendet wird. Sie studierte VWL während der Finanzkrise. Diese brachte sie dazu, Wirtschaftswachstum kritisch zu betrachten und sich mit Nachhaltigkeit zu beschäftigen. Auch der Flowtex-Skandal um gefälschte Bilanzen fiel in diese Zeit und weckte Carola Rinkers Interesse, hinter die Zahlen zu schauen – im Guten wie im Schlechten. „Mich begeistert, was man aus Bilanzen alles herauslesen kann“, sagt sie.

Ihre Faszination für Bilanzen und Zahlen gibt Carola Rinker seit vielen Jahren weiter – zuerst in Form von Nachhilfeunterricht in Rechnungswesen für Berufsschüler und Wirtschaftsgymnasiasten, dann als Tutorin für Studenten, mit denen sie Übungsaufgaben





Die Messe für

- Zulieferer
- Fabrikaurüster
- Automatisierer

im Südwesten

30. Jan. – 1. Feb. 2019
Messe Freiburg



**DIGITAL
UND AUF
DER HÖH!**



**„Die Industriemesse ie
ist die Plattform für
den Kontakt zu unseren
Kunden aus der Region.
Wir freuen uns auf tolle
Tage in Freiburg und auf
viele Kontakte sowie
interessante Gespräche!“**

Steffen Welk, Teamcoach Technik-Center
bürkert FLUID CONTROL SYSTEMS, Ingel-
fingen



www.ie-messe.de

Bild: Maerz